



ROLLI



Vereinszeitung

Verein für Rollstuhlsport
Ludwigsburg Karlshöhe 1966 e.V.
Wichernstrasse 2

71638 Ludwigsburg

40 Jahre Vergangenheit verpflichtend für die Zukunft

Liebe Mitglieder,
der Verein feierte im Jahre 2007 das 40. Jährige bestehen, 40 Jahre ist nicht nur ein Grund zum feiern, sondern 40 Jahre verpflichten auch das Erbe der Gründer im Interesse zukünftiger Generationen fortzuführen. Uns ist allen klar, dass in heutiger Zeit auf Grund der abverlangten beruflichen Anforderungen und der gefragten Flexibilität weit aus weniger Spielraum für Verein, Freizeit und Familie zur Verfügung steht als noch vor 10 Jahren. Gerade deshalb ist es heute um so wichtiger, dass alle soweit als möglich, die Vorstandschaft bei deren Arbeit aktiv unterstützen um den Verein fitt für die Zukunft machen zu können.

Von einem funktionierendem Vereinsleben profitieren alle Mitglieder, gleichzeitig muss jedem einzelnen bewusst werden, dass die Funktionäre eines Vereins genauso wie alle anderen Mitglieder auch die Arbeit freiwillig vornehmen und diese ihre Freizeit auf Kosten der eigenen Familie für jedes einzelne Mitglied opfern.

In diesem Sinne ist die Vorstandschaft auch im Jahre 2008 wieder auf die Mitarbeit der Mitglieder angewiesen.

Postzustellung ausgeschlossen!



Egal aus welchem Grund sich die Anschrift, Telefonnummer, oder Mail-Adresse geändert hat, wir bitten euch dies uns mitzuteilen.... !!!!!

Die Vorstandschaft verfügt leider nicht über hellseherische Fähigkeiten!

Pro Activ
Reha-Technik GmbH
Im Hofstätt 11
72359 Dotternhausen

Tel.: 07427 9480-0
Fax: 07427 9480-25
<http://www.proactiv-gmbh.de>
Info@proactiv-gmbh.de



Basketball Abteilung



Kurzzusammenfassung der Spiele

20.10.2007 in Rosenheim

SHG Dachau : VfR Ludwigsburg - 46 : 45 (26 : 17)

Benjamin Lenatz (21), Christian Gumpert (8), Katrin Mayer (8), Markolf Neuske, Oliver Appel, Thomas Gumpert (2), Volker Weiß (6)

Nach einer schlechten ersten Halbzeit, unser erstes Spiel mit der neu formierten Mannschaft, konnten wir das Spiel in der zweiten Hälfte fast noch drehen. Wir hätten nur noch ein weiteres Viertel oder die Verlängerung gebraucht um das Spiel zu gewinnen.

SB-DJK Rosenheim : VfR Ludwigsburg - 66 : 47 (32 : 23)

Benjamin Lenatz (19), Christian Gumpert, Katrin Mayer (18), Markolf Neuske (4), Oliver Appel, Thomas Gumpert (2), Volker Weiß (4)

Gegen den Absteiger aus der Regionalliga gab es am heutigen Tag nichts zu holen für uns.

11.11.2007 in Heilbronn

RSV Heilbronn : VfR Ludwigsburg - 64 : 39 (32 : 20)

Benjamin Lenatz (17), Christian Gumpert (4), Katrin Mayer (5), Markolf Neuske (6), Oliver Appel, Thomas Gumpert, Volker Weiß (7)

Niederlagen gegen Heilbronn sind für uns immer unschön. Nach 9 Minuten im ersten Viertel stand es nur knapp 13:12 für Heilbronn. Dann in der 10. Minute ein Korb von Mustafa Zevne und ein Dreier von Thomas Rommel mit Foul und verwandeltem Freiwurf. Und schon lagen wir nach dem ersten Viertel mit 7 Punkten zurück. So ging es weiter im zweiten und dritten Viertel. Nur das letzte Viertel konnten wir mit 13:10 für uns entscheiden.

VfR Ludwigsburg : BSV Ingolstadt - 43 : 41 (20 : 11)

Benjamin Lenatz (12), Christian Gumpert (4), Katrin Mayer (10), Markolf Neuske (2), Oliver Appel, Thomas Gumpert (1), Volker Weiß (14)

Jetzt galt es die Niederlage gegen Heilbronn abzuhaaken und weiterzumachen. Wir haben Ingolstadt kalt erwischt und lagen nach dem ersten Viertel mit 10:2 in Führung. Bis zur Halbzeit haben wir den Vorsprung noch um einen Punkt ausgebaut. In der 10. Minute im letzten Viertel war das Polster aufgebraucht und es stand 41:41. Mit einem finalen Korbleger hat Katrin Mayer unseren Sieg gesichert.

17.11.2007 in Bayreuth***BVS Weiden : VfR Ludwigsburg - 58 : 40 (29 : 22)***

Benjamin Lenatz (26), Christian Gumpert (4), Markolf Neuske (4), Oliver Appel, Ottmar Spohn, Thomas Gumpert (2), Volker Weiß (4)

Den Spieltag in Bayreuth mussten wir ohne unseren Trainer Katrin Mayer absolvieren. Das Spiel gegen Weiden stand unter dem Motto schlechte Abwehr, schlechter Angriff. Wir haben hier nicht nur wie inzwischen üblich unser drittes Viertel mit 18:9 deutlich verloren, sondern auch bereits das erste Viertel mit 16:6.

RSV Bayreuth : VfR Ludwigsburg - 62 : 55 (30 : 23)

Benjamin Lenatz (28), Christian Gumpert, Markolf Neuske (5), Oliver Appel, Ottmar Spohn, Thomas Gumpert (6), Volker Weiß (16)

Nach einem ausgeglichenen ersten Viertel mit 12:13 für uns haben wir diesmal das zweite mit 18:10 und das dritte Viertel mit 18:9 abgegeben. Durch einen tollen Endspurt im letzten Viertel mit 23:14 Punkten, konnten wir das Gesamtergebnis noch einigermaßen erträglich gestalten.

25.11.2007 in Bamberg***BVSV Ingolstadt : VfR Ludwigsburg - 63 : 30 (26 : 12)***

Benjamin Lenatz (6), Katrin Mayer (8), Maria Kühn, Markolf Neuske (5), Oliver Appel (6), Ottmar Spohn, Volker Weiß (5)

Den Spieltag in Bamberg mussten wir ohne Christian und Thomas Gumpert absolvieren. Im Gegensatz zum ersten Spiel gegen Ingolstadt haben wir diesmal bereits das erste Viertel mit 17:9 verzeigt. Auch die nächsten drei Viertel gingen mehr oder weniger deutlich verloren. Und seit diesem Spiel weiß Benny Lenatz auch wer der Schiedsrichter Daniel Schreiner ist.

TTL Basketball Bamberg : VfR Ludwigsburg - 59 : 39 (23 : 20)

Benjamin Lenatz (10), Katrin Mayer (5), Maria Kühn, Markolf Neuske (4), Oliver Appel (2), Ottmar Spohn (2), Volker Weiß (16)

Bamberg hatte an diesem Tag bereits Ingolstadt mit 70:52 geschlagen und war der klare Favorit im Spiel gegen uns. Umso erfreulicher war es, das wir bis zum Ende des dritten Viertels mit 31:39 mitgehalten haben. Leider kam dann der Einbruch im letzten Viertel mit 20:8 Punkten und die Niederlage war dann doch noch sehr deutlich.

01.12.2007 in Ludwigsburg***VfR Ludwigsburg : FA Magics Göppingen - 61 : 36 (30 : 14)***

Benjamin Lenatz (31), Christian Gumpert, Katrin Mayer (12), Markolf Neuske (4), Oliver Appel (2), Thomas Gumpert (4), Volker Weiß (8)

Göppingen konnte nur im ersten Viertel noch einigermaßen mithalten und verlor es mit 10:6. Unser Zwischenspur mit 20:8 im zweiten Viertel brachte bereits die Vorentscheidung bis zur Halbzeit. Unser inzwischen berüchtigtes drittes Viertel konnte Göppingen mit 12:12 ausgeglichen gestalten. Aber ein 19:10 im letzten Viertel sicherte einen deutlichen Sieg für uns.

VfR Ludwigsburg : RSC Amberg - 50 : 54 (30 : 21)

Benjamin Lenatz (14), Christian Gumpert, Katrin Mayer (14), Markolf Neuske (6), Oliver Appel (2), Thomas Gumpert (2), Volker Weiß (12)

Amberg lag am Ende des ersten Viertels deutlich mit 12:3 gegen uns zurück. Nach einem ausgeglichenen zweiten Viertel mit 18:18 haben wir wieder unsere Auszeit genommen und das dritte Viertel mit 6:17 abgeben. Durch eine fragwürdige Schiedsrichterentscheidung in der letzten Spielminute beim Stand von 52:50 für Amberg, stand es nicht wie von allen erwartet 52:52 sondern es gab ein Offensivfoul gegen Ludwigsburg und Ballbesitz für Amberg. Amberg konnte dann noch zwei Freiwürfe verwandeln und gewann knapp mit vier Punkten.

09.12.2007 in Heilbronn

RSV Heilbronn : VfR Ludwigsburg - 51 : 58 (22 : 29)

Benjamin Lenatz (22), Maria Kühn, Christian Gumpert (6), Katrin Mayer (16), Markolf Neuske (2), Oliver Appel, Thomas Gumpert (2), Volker Weiß (10)

Niederlagen gegen Heilbronn sind unschön – Siege aber umso wertvoller. In einem Spiel mit ganz schwachen Schiedsrichtern haben wir uns bis zur Halbzeit ein Polster von sieben Punkten herausgespielt und diesen Vorsprung mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung bis zum Ende gehalten.

VfR Ludwigsburg : RSV Bayreuth – 55 : 62 (33 : 30)

Benjamin Lenatz (16), Maria Kühn, Christian Gumpert (2), Katrin Mayer (18), Markolf Neuske (2), Oliver Appel, Thomas Gumpert, Volker Weiß (17)

Ohne unseren inzwischen üblichen Aussetzer im dritten Viertel mit 8:22 Punkten hätte es den zweiten Sieg an diesem Tag geben können. So ist nichts draus geworden, trotz einem überragenden ersten Viertel mit 22:15 Punkten und einer kleinen Schlussoffensive mit 14:10 Punkten. Wir haben aber bis zu letzt versucht ranzukommen und konnten vier Minuten vor Spielende auf 51:56 verkürzen. Leider hat es dann doch nicht gereicht.

Claudia Zimmermann / Stephen Vollmer

Impressum:

Gestaltung / Druck:

ID-NetService.de

Fasanenweg 4

74405 Gaildorf

info@id-netservice.de

http://www.id-netservice.de

Tischtennis Abteilung



1. Spieltag Regionalliga Süd-West in Ludwigsburg 20.10.2007

In dieser Saison 2007/2008 trafen wir uns zum ersten der drei Spieltag in der Sporthalle auf der Karlshöhe in Ludwigsburg.

Im ersten Spiel traf die 2.Mannschaft in der Aufstellung Timo Müller/Ralph Sticher gegen die 3.Mannschaft mit Philipp Herbst/Hans Brasch an. Lediglich Ralph mußte nach langer Spielpause das Spiel gegen Philipp mit 1:3 abgeben, Hans konnte Timo zwei Sätze abtrotzen, Endstand 4:1.

Philipp und Hans konnten noch einen Punkt gegen die BRSV Ostfildern (ehemals BSN Nellingen) erkämpfen. Philipp konnte Horst Obst 3:1 mit besiegen Endstand 1:4. Die Eingangseinzel gegen die Spielgemeinschaft Ludwigsburg/Sindelfingen (Claudia Schopp/Gudrun Högemann) konnten sie lange offenhalten und der 5.Satz ging jeweils mit 9:11 verloren. Das Doppel und die Schlußeinzel gingen jedoch ohne echte Chance verloren, Endstand 0:5. Das Spiel gegen die SG Ostfildern/Tübingen (Xaver Jasharay/Hans Gut) verloren sie mit etwas unglücklich mit 2:3.

Die SG Ludwigsburg/ Sindelfingen konnten gegen die BRSV Ostfildern 1 mit 3:2 gewinnen. Im wichtigen Doppel punktete das Duo und legte damit den Grundstein für den Sieg. Auch im Spiel gegen Ludwigsburg 2 gewannen sie das Doppel mit 3:1. Nachdem es nach den Eingangseinzel 1:1 stand, Timo gewann gegen Gudrun 3:1, Ralph verlor gegen Claudia 1:3, sah es nach einem weiteren Sieg der Spielgemeinschaft aus. Nahezu zeitgleich waren die Schlußeinzel zu ende, Timo konnte gegen Claudia 3:0 gewinnen und Ralph konnte nahezu untrainiert eine tolle Leistung abrufen und gewann gegen Gudrun ebenfalls mit 3:0, Endstand damit 3:2 für Ludwigsburg 2.

In der Tabelle liegt der VfR Ludwigsburg 2 vor der BRSV Ostfildern 1 und SG Ludwigsburg/Sindelfingen. Vierter ist die SG Ostfildern/Tübingen vor der Ludwigsburg 3.



**DIE
HIRSCH APOTHEKE**

Dr. Peter Müller . Marktplatz 3 . 74613 Öhringen
Tel. 0 79 41 / 24 04 . Fax 0 79 41 / 98 50 13

1. Spieltag 2. Bundesliga Süd in Mastershausen 10.11.2007

Beim 1.Spieltag in der 2.Bundesliga Süd ging die 1.Mannschaft in der Aufstellung Rainer Bauer/Ottmar Spohn leer aus.

Da bei der RSC Frankfurt in der 1.Mannschaft Michael Siegfried und in der 2. Mannschaft Manfred Emmel ausfielen, spielte Jörg Didion bei Frankfurt 1 sowie Frankfurt 2, während Thomas Vetter bei Frankfurt 2 und Frankfurt 3 spielte. So mußten Rainer und Ottmar je zweimal gegen Didion und Vetter spielen und je zwei Niederlagen abholen, nur Rainer gelang immerhin ein Satz Sieg gegen Didion. Beide Spiele, gegen die 1.Mannschaft und die 2.Mannschaft gingen 0:5 verloren.

Um 11:30 spielten alle Frankfurter Mannschaften sowie Rainer und Ottmar. Während deren 3.Mannschaft in Bestbesetzung mit Vetter/Rheingans spielten, wurden in der 2.Mannschaft im Spiel gegen deren 1.Mannschaft die Ersatzspieler der 3.Mannschaft, Melanie Kehrberg und Frank Tampe eingesetzt, die mit 0:5 verloren.

Rainer gewann sein erstes Einzel gegen Rheingans, während Ottmar gegen Vetter verlor. Leider ging das Doppel im 5.Satz, sowie die darauf folgenden Schlußsingles, verloren. Endstand 4:1 für Frankfurt 3.

Die Tabelle wird angeführt von der RSG Koblenz (Müller/Nicolay) vor Frankfurt 1 (Meißner/Didion) und der RSG Koblenz 3 (Niebergall/Bauer/Grünebach). Auf Platz 4 befindet sich die RSC Frankfurt 3 (Vetter/Rheingans/Tampe/Kehrberg) vor deren 2.Mannschaft (Didion/Vetter/Tampe/Kehrberg). Die letzten drei Plätze werden angeführt von der RSC Rolli Trier (Bliersbach/Herres), gefolgt von der RSV Bayreuth 3 (Gottschalk/Neubig) und Ludwigsburg.

2. Spieltag 2. Bundesliga Süd in Ludwigsburg 24.11.2007

Im 2.Spieltag hatten wir den Heimspieltag. Gespielt wurde mit Ottmar und Rainer.

Es ging auch gleich gegen die Mitstreiter um den Klassenerhalt, Heinrich Bliersbach und Dieter Herres von der RSC Rolli Trier. Leider ging das Spiel mit 2:3 verloren. Ottmar konnte sich zwar durchsetzen, bei Rainer jedoch lief es nicht gut und mußte beide Spiele abgeben. Auch im Doppel lief nichts zusammen.

Gegen die zweite und dritte Mannschaft aus Koblenz gab es eine deutliche 0:5 Niederlage.

Im letzten Spiel trafen sie auf die RSV Bayreuth 3 mit Sabine Gottschalk und Bianca Neubig. Ottmar konnte sich mit



3:1 gegen Monika Gottschalk durchsetzen, während Rainer mit 2:3 gegen Bianca Neubig passen mußte. Das darauffolgende Doppel fing gut an und Ottmar und Rainer führten schnell mit 2:0. Dann setzte wieder der Schlendrian ein und es kam zum Ausgleich. Auch im 5.Satz wurde es knapp, aber es reichte mit einem 11:9 zum Sieg im wichtigen Doppel. Im Schlußeinzel fand Rainer wieder zur alten Stärke und konnte auf verdiente Weise gegen Sabine Gottschalk mit 3:1 gewinnen, während Ottmar gegen Bianca Neubig mit 2:3 verlor.



Im Spitzenspiel konnte sich die RSC Frankfurt 1 mit Wolf Meißner/Jörg Didion gegen die RSG Koblenz 2 mit Christoph Müller/Alex Nicolay knapp mit 3:2 durchsetzen und lösten diese von der Tabellenspitze ab. Auf Platz 3 folgt die RSG Koblenz 3 punktgleich vor Frankfurt 3 und Frankfurt 2. Das letzte Drittel in der Tabelle wird angeführt von Trier vor Ludwigsburg und Bayreuth 3.

Der 3.Spieltag findet erst wieder im nächsten Jahr, am 8.März in Frankfurt/Main statt.

Sportstätten

Sporthalle Sprachsonderschule Fröbelstraße: (zwischen PH und Waldorfschule)

Dienstag	18:00 - 19:15	Breitensport
	18:00 - 21:45	Schwimmen
	19:15 - 21:45	Basketball

Sporthalle Karlshöhe Wichernstr.:

Donnerstag:	19:00 - 21:30	Tischtennis
Freitag:	19:00 - 21:30	Tischtennis
Freitag	19:30 - 21:30	Basketball

